

## Gemeinde Moorrege

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 716/2015/MO/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 19.08.2015
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Sozialausschuss der Gemeinde Moorrege	23.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	02.12.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	09.12.2015	öffentlich

### Jahresrechnung 2014 Ev. Kindertagesstätte St. Michael

#### Sachverhalt:

Der Kirchenkreis Pinneberg hat die Jahresrechnung 2014 (Anlage 1) für den evangelischen Kindergarten St. Michael vorgelegt. Die Ergebnisrechnung nach Doppik weist einen Jahresfehlbetrag von 15.608,71 Euro aus. Außerdem wurden in der Jahresrechnung 2013 Anschaffungskosten in Höhe von 3.561,22 Euro nicht berücksichtigt, um deren Ausgleich jetzt gebeten wird.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Der Fehlbetrag von 15.608,71 Euro kommt im Wesentlichen durch höhere Personalkosten für die Erweiterung des Spätdienstes bis 15.00 Uhr sowie den Mehrausgaben für die Unfallverhütungsmaßnahmen, die Sicherung des Außengeländes sowie die Einrichtung des Materialraumes zustande. Mehreinnahmen sind bei den Elternbeiträgen (hier Sozialstaffel) zu verzeichnen.

Der gemeindliche Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung hat die Jahresrechnung am 18.06.2015 stichprobenartig überprüft. Die sich aus der Jahresrechnung ergebenden Nachfragen wurden vom Kita-Werk auskömmlich beantwortet. Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung empfiehlt die Jahresrechnung 2014 anzuerkennen und Entlastung zu erteilen.

#### Finanzierung:

Das Defizit in Höhe 15.608,71 Euro sowie die Anschaffungskosten aus 2013 in Höhe von 3.561,22 Euro sind durch eine Entnahme aus der Rücklage zu finanzieren.

### **Fördermittel durch Dritte:**

Betriebskostenzuschuss des Kreises: 1.690,00 Euro, Sozialstaffelausgleich des Kreises: 16.436,25 Euro.

Personalkostenzuschuss des Landes: 34.800 Euro. Die für das Jahr 2014 tatsächlich erwarteten aber noch nicht geleisteten Erträge aus Personalkostenzuschüssen des Landes wurden im Rahmen der Periodenabgrenzung bereits als Forderung in der Jahresrechnung (Rechnungsabgrenzungsposten) berücksichtigt.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Sozialausschuss empfiehlt/der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt, die Jahresrechnung 2014 der ev. Kita St. Michael Moorrege anzuerkennen. Das Defizit 2014 in Höhe von 15.608,71 Euro sowie die Nachzahlung aus 2013 in Höhe von 3.561,22 Euro sind durch eine Entnahme aus der Rücklage zu finanzieren.

---

(Weinberg)

**Anlagen:** Jahresrechnung 2014 Ev. Kita St. Michael Moorrege



Kirchliches Verwaltungszentrum, Postfach 1752, 25407 Pinneberg

Gemeinde Moorrege  
Frau Jabs  
Amtsstr. 12  
25436 Moorrege

**Kirchliches Verwaltungszentrum**

Bahnhofstraße 18-22, 25421 Pinneberg

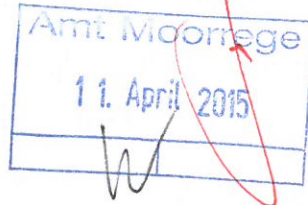
**Marion Dombaj**  
schäftsbereich Finanzen  
Kindertagesstätten

Telefon: (04101) 84 50 - 242  
Telefax: (04101) 84 50 - 423

Marion.Dombaj@kirchenkreis-hhsh.de  
[www.kirchenkreis-hhsh.de](http://www.kirchenkreis-hhsh.de)

10.04.2015

Aktenzeichen:



Nachrichtlich:

Kita-Werk Pinneberg – Herr Brenner  
Ev. Kindertagesstätte Moorrege – Frau Maaß

**Jahresabschluss 2014 für die Ev. – Luth. Kindertagesstätte in Moorrege**

Sehr geehrte Frau Jabs,

als Anlage erhalten Sie den Jahresabschluss 2014 inkl. Erläuterungen sowie die  
Gesamtbetrachtung.

Der Betriebskostenzuschuss 2014 beträgt 161.238,71 €.  
Die Berechnungen und sonstigen Informationen entnehmen Sie bitte dem beiliegenden  
Jahresabschluss.

**Wir bitten um Ausgleich des Defizits in Höhe von 15.598,71€** unter Angabe des  
**Verwendungszwecks : 13400 - Defizit Jahresabschluss 2014**

**sowie der Anschaffungskosten aus 2013 in Höhe von 3.561,22 €** unter Angabe des  
**Verwendungszwecks : 13400 – Anschaffungskosten aus JR 2013**

auf das Konto der Kita bei der Evangelische Bank:

**IBAN: DE95 5206 0410 2306 4900 00**  
**BIC: GENODEF1EK1**

Bei eventuellen Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Marion Dombaj

Alle Angaben in EUR.

Zeitraum Spalte 1: Januar-Dezember 2014

Zeitraum Spalte 2: Januar-Dezember 2014

Erträge	Ist 2014	Plan 2014	Abweichung
40300 Entgelte Unterkunft/Verpfleg.	11.929,60	6.800,00	5.129,60
40340 Erlöse - Getränke	1.989,00	2.160,00	-171,00
41600 Erl.Kindertagesst.Elternbeitr.	97.479,25	98.200,00	-720,75
41780 Sozialstaffel	16.436,25	10.140,00	6.296,25
41781 zusätzl. Sozialst. Kommune	914,00	0,00	914,00
44220 Zweckg.Zuweisg.v.Kirchenkreis	1.137,81	1.500,00	-362,19
45130 Zuschüsse der Länder	34.800,00	32.470,00	2.330,00
45134 Zuschuss Land - Einzelintegrat	30.512,79	37.350,00	-6.837,21
45136 Zuschuss Land - Sprachförderun	6.840,00	2.000,00	4.840,00
45138 Zusch.Land - Fachberatung	2.024,68	0,00	2.024,68
45140 Zuschüsse von Kreisen	1.690,00	1.690,00	0,00
45150 Zuschüsse von Gemeinden	161.238,71	145.630,00	15.608,71
45151 Zuschuss v. Gemeinden-Verpfleg	56,00	0,00	56,00
45900 Zuschüsse v. sonstigen Dritten	19.802,00	19.700,00	102,00
46100 Allgemeine Spenden	500,00	0,00	500,00
46200 Zweckgebundene Spenden	2.163,60	100,00	2.063,60
46300 Kollekten	128,47	0,00	128,47
49100 Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	7.828,19	0,00	7.828,19
49200 Ertr.Auflösg.SoPo ohne Fin.d.	986,84	0,00	986,84
50100 Erträge frühere Geschäftsjahre	13.656,41	0,00	13.656,41
50700 Schadenersatzleistung Dritter	1.595,34	0,00	1.595,34
50900 Weit.sonst.betriebl.Erträge	1.063,62	0,00	1.063,62
56100 Ertragszinsen Kontokorrent	776,36	0,00	776,36
83100 Entnahme aus Rücklagen	3.101,11	0,00	3.101,11

Aufwendungen	Ist 2014	Plan 2014	Abweichung
60100 Verpflegung	6.648,70	6.800,00	-151,30
60140 Getränkekosten	1.812,52	2.160,00	-347,48
60200 Med.-pflegerischer Sachbedarf	17,25	120,00	-102,75
61030 Pers.aufw.privatr.ang.Mitarb.	242.881,84	231.600,00	11.281,84
61074 Aufw.f.Aushilfen,n.Stellenplan	0,00	5.000,00	-5.000,00
61075 Aufw.f.Fremdpersonal,Zeitarb.	33.769,81	32.400,00	1.369,81
61076 Aufw.f.ehrenamt.Tät.b. 720 €	585,00	0,00	585,00
61077 Aufw.f.ehrenamt.Tät.b. 2.400 €	286,00	0,00	-286,00
61079 Weit.so.Pers.a.Lohn-u.Geh.ch.	1.137,81	1.000,00	137,81
61081 Personal - Reinigung	20.213,52	19.850,00	363,52
61082 Personal - Küche	1.140,40	0,00	1.140,40
61084 Personal - Hausmeister	483,66	2.100,00	-1.616,34
62200 Gesetzl.Unf.vers.,Berufsgen.	1.202,12	850,00	352,12
62300 Ausgleichsabgabe SchwbG	105,70	0,00	105,70
64000 Personalbezogener Sachaufwand	205,00	100,00	105,00
64500 Mitarbeitervertretung	1.800,00	1.800,00	0,00
64600 Aus- und Fortbildung	1.364,38	2.500,00	-1.135,62
64601 Fachberatung	1.739,00	1.980,00	-241,00
64603 Fachberatung mit Landesförderg	535,94	0,00	535,94
65240 Abschreib.BGA	699,85	0,00	699,85
65290 Abschreib.GWG	286,99	2.600,00	-2.313,01
69100 Aufw.innerki.Verw.kostenerst.	12.852,00	15.120,00	-2.268,00
70210 Lehr-u.Lernmaterial	3.787,17	3.700,00	87,17

Alle Angaben in EUR.

Zeitraum Spalte 1: Januar-Dezember 2014

Zeitraum Spalte 2: Januar-Dezember 2014

<b>Aufwendungen</b>	<b>Ist 2014</b>	<b>Plan 2014</b>	<b>Abweichung</b>
70230 Veranstaltung	1.452,20	700,00	752,20
70300 Geschäftsaufwand	635,60	900,00	-264,40
70320 Bücher, Zeitschriften	185,82	250,00	-64,18
70410 Telefon- und Internetkosten	749,33	700,00	49,33
70500 Reisekosten	13,00	250,00	-237,00
70800 Aufw.f.Wirtschaftsbedarf	4.577,66	1.500,00	3.077,66
70900 Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	5.440,92	100,00	5.340,92
70901 Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	1.576,34	0,00	1.576,34
70950 Mitgliedsbeiträge	420,00	420,00	0,00
71163 Wartung Feuerlöscheinrichtung	76,76	100,00	-23,24
71170 Aufw.Unterhaltung Heizungsanl.	320,77	200,00	120,77
71210 Instandh.Grundst.u.Außenanlag.	5.010,89	2.500,00	2.510,89
71220 Instandhaltung Gebäude	23.538,55	2.000,00	21.538,55
72110 Abfallgebühren	567,48	530,00	37,48
72140 Wasserverbr.-u.Entwäss.geb.	850,00	850,00	0,00
72150 Schornsteinreinigung	0,00	100,00	-100,00
72200 Versicherungen	1.081,56	1.080,00	1,56
74100 Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	3.777,48	0,00	3.777,48
74200 Zuf.Sonderp.ohne Finanzdeckung	2.156,98	0,00	2.156,98
75210 Heizung, Brennstoffkosten	6.100,00	6.100,00	0,00
75220 Strom	2.279,29	2.000,00	279,29
75300 Aufw.f.frühere Geschäftsjahre	15.604,81	0,00	15.604,81
77200 Langfristige Zinsaufwendungen	200,18	210,00	-9,82
77900 Sonstige Zinsen und ähnl.Aufw.	6.340,02	7.570,00	-1.229,98
83300 Zuführung zu Rücklagen	2.139,73	0,00	2.139,73
<b>Gesamt Erträge</b>	<b>418.650,03</b>	<b>357.740,00</b>	<b>60.910,03</b>
<b>Gesamt Aufwendungen</b>	<b>418.650,03</b>	<b>357.740,00</b>	<b>60.910,03</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



## Gemeinde Moorrege

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0726/2015/MO/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 23.10.2015
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Sozialausschuss der Gemeinde Moorrege	23.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	02.12.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	09.12.2015	öffentlich

### Haushalt 2016 DRK-Waldkindergarten Moorrege

#### Sachverhalt:

Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat den anliegenden Haushaltsvoranschlag für den DRK-Waldkindergarten Waldzauber für das Jahr 2016 vorgelegt. Einnahmen in Höhe 59.300 Euro stehen Ausgaben in Höhe von 99.050 Euro gegenüber, so dass sich ein Zuschussbedarf in Höhe von 39.750 Euro ergibt.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Die Ausgaben entsprechen im Wesentlichen denen des Vorjahres. Lediglich die Personalkosten wurden auf Grund der zu erwartenden Tarifierhöhung höher eingeplant. Die für 2015 eingeplanten Kosten für die Mitarbeitervertreter sind weggefallen.

Durch die Erhöhung der Elternbeiträge durch den Kreis Pinneberg und die Festlegung der Regelöffnungszeit auf 5 Stunden täglich wird mit höheren Elternbeiträgen gerechnet. Im nächsten Jahr werden voraussichtlich zwei auswärtige Kinder die Einrichtung besuchen, so dass hier mit 8.800 Euro an Einnahmen gerechnet werden kann.

Der Kreis Pinneberg hat zwischenzeitlich die Landeszuschüsse für die Jahre 2012 und 2013 spitz abgerechnet. Der DRK-Kreisverband hat für diese Jahre insgesamt eine Nachzahlung von 6.198,07 Euro erhalten. Die Abrechnung für das Jahr 2014 soll Ende 2015 erfolgen.

### **Finanzierung:**

Für den Betrieb des DRK-Waldkindergartens Waldzauber ist ein Zuschuss für das Jahr 2016 in Höhe von 39.750 Euro bei der Hhst. 46400.71700 bereitzustellen.

### **Fördermittel durch Dritte:**

Der DRK Kreisverband erhält für den Betrieb des Waldkindergartens vom Kreis Pinneberg einen Betriebskostenzuschuss von 500,00 Euro sowie vom Land Schleswig-Holstein einen Personalkostenzuschuss Ü 3 von 11.000 Euro.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Sozialausschuss empfiehlt/ der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt dem DRK-Kreisverband Pinneberg für die Finanzierung des DRK-Waldkindergarten Waldzauber einen Zuschuss in Höhe von 39.750 Euro zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2015 entsprechend auswirken kann.

---

(Weinberg)

### **Anlagen:**

Haushaltsvoranschlag DRK-Waldkindergarten Moorrege



Haushaltsplanung 2016, DRK- Waldkita Waldzauber

Ausgaben	Konto	HH 2015	HH 2016	zus. Erläuterungen
Pers.ko. Päd.	6042	85.200,00 €	88.900,00 €	Kosten d. päd. Pers. Und Leitung mit Gruppenfreistellung + Tarifierung
Pers.ko. Hauswirtschaftl.	6020	0,00 €	0,00 €	
sonst. Pers.ko.	6416	500,00 €	500,00 €	Berufsgen.schaft, ant. Schwerbeh.abgabe, Betriebsarzt
Mitarbeitervertretung		1.000,00 €	0,00 €	Kosten der Mitarbeitervertretung
Fortbildung	6430	800,00 €	800,00 €	Kosten der Fortbildung f. Teamfortbild., 2 Zusatzausbildungen
Fachberatung	6864	400,00 €	400,00 €	Kosten der Fachberatung u. des stützpäd. Dienstes
Verwaltungskosten	6950	5.000,00 €	5.300,00 €	lt. Vertrag
Bürobedarf	6830	900,00 €	900,00 €	Festnetz, Internet, Waldhandy
Bürobedarf	6820	300,00 €	300,00 €	Büro Frau Hamann (Verbrauchsmaterial, Porto, etc.)
Fachliteratur/ Zeitschriften	6855	200,00 €	200,00 €	Fachliteratur, Entwicklungsbögen
Reisekosten	6890	100,00 €	100,00 €	km- Geld
Veranstaltungen	6550	200,00 €	300,00 €	Feste der Jahreszeiten, Veranst. für Eltern u. Familien, Projektarbeit
Gebäude/ Außenanlagen	6805	400,00 €	400,00 €	Bauwagen und Versicherung, Bauwagen Rep.
Ersatzbeschaffung	6806	250,00 €	250,00 €	Inventaranschaffungen
Hausapotheke	6601	50,00 €	50,00 €	Pflaster, Kühlpad
Sachbedarf pädagogisch	6681	700,00 €	650,00 €	Beschaffung von Spielzeug, Bücher, Verbrauchsmaterial, Arb.mat. f. Bildungsauftrag
<b>gesamt</b>		<b>96.000,00 €</b>	<b>99.050,00 €</b>	
<b>Einnahmen</b>				
Getränkpauschale	4984	0,00 €	0,00 €	
Einnahmen Essen Kinder	4982	0,00 €	0,00 €	
HZ Entgelt ganztags	4950	0,00 €	0,00 €	
HZ Entgelt vormittags	4951	36.000,00 €	39.000,00 €	Elternentgelte
Entgelt Behinderte	4981	0,00 €	0,00 €	
Entgelt Krippe	4960	0,00 €	0,00 €	
Miete/Schuldendienst Gemeinde	4910	0,00 €	0,00 €	
Zuschuß Land	4834	15.500,00 €	11.000,00 €	Personalko.zuschuß des Landes
Fremdgemeindekostenzuschuß	4823	5.000,00 €	8.800,00 €	Betriebskostenzuschuß der Fremdgemeinden
Gem. I Defizit	4900	39.000,00 €	39.750,00 €	Betriebskostenzuschuß der Gemeinde Moorrege
Zuschuss Kreis	4835	500,00 €	500,00 €	Betriebskostenzuschuß des Kreises Pinneberg
Sozialerm. d. Gem. Moorrege	4990	0,00 €	0,00 €	
<b>gesamt</b>		<b>96.000,00 €</b>	<b>99.050,00 €</b>	
<b>Sonderzuschuss 2016</b>				
<b>Teilnahme am Gesundheitszirkel / Bildungskontor/ LV Kiel</b>			<b>1.490,00 €</b>	



## Gemeinde Moorrege

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0727/2015/MO/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 26.10.2015
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Sozialausschuss der Gemeinde Moorrege	23.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	02.12.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	09.12.2015	öffentlich

### Haushalt 2016 DRK-Kinderhaus Moorrege

#### Sachverhalt:

Der DRK-Kreisverband Pinneberg e.V. hat den Haushaltsvoranschlag 2016 (Anlage) für das DRK-Kinderhaus Moorrege vorgelegt. Einnahmen in Höhe von 377.800 Euro stehen Ausgaben in Höhe von 571.300 Euro gegenüber, so dass ein Zuschussbedarf von 193.500 Euro entsteht. Der Beirat des DRK-Kinderhauses hat über den Haushalt am 08.10.2015 beraten und der Gemeinde in der vorliegenden Form empfohlen.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Durch die Umwandlung der Integrationsgruppe in eine Regelgruppe fehlen dem DRK-Kreisverband Einnahmen von 26.000 Euro. Diese werden nur teilweise durch Mehreinnahmen bei den Elternbeiträgen bedeckt. Weitere Mehrausgaben sind auf Grund der Einführung des Mindestlohns bei den hauswirtschaftlichen Personalkosten und den Reinigungskosten zu verzeichnen.

Das DRK Kinderhaus wird nur noch von einem Kind aus einer anderen Gemeinden besucht. Dadurch sinkt der Betriebskostenzuschuss aus Fremdgemeinden auf 2.500 Euro.

Der Kreis Pinneberg hat zwischenzeitlich die Landeszuschüsse für die Jahre 2012 und 2013 abgerechnet. Für diese Jahre hat der DRK-Kreisverband für die Krippengruppe Zuschüsse in Höhe von 70.000 Euro erhalten. Die Abrechnung ergab eine Rückforderung von 15.717,77 Euro.

Für die Regelgruppen ergab sich eine Rückforderung von 1.149,06 Euro. Dies ergibt insgesamt eine Rückforderung 16.866,83 Euro.

Die Abrechnung des Landeszuschusses für das Jahr 2014 soll Ende 2015 erfolgen.

### **Finanzierung:**

Der Zuschussbedarf für das Jahr 2016 in Höhe von 193.500 Euro ist bei der Hhst. 4640.71700 bereitzustellen. Der Mietwert in Höhe von 55.000 Euro ist entsprechend durch zu buchen. Zum Haushalt der Grundschule werden Bewirtschaftungskosten in Höhe von 6.000 Euro umgebucht. Die von der Gemeinde getragenen Kosten der Gebäudeunterhaltung sind bei der Hhst. 4640.5000 dargestellt.

### **Fördermittel durch Dritte:**

Der DRK-Kreisverband erhält für den Betrieb der Kindertageseinrichtungen einen Betriebskostenzuschuss des Kreises in Höhe von 2.800 Euro, einen Personalkostenzuschuss Ü 3 in Höhe von 55.000 Euro, sowie einen Zuschuss U 3 des Landes in Höhe von 25.000 Euro

### **Beschlussvorschlag:**

Der Sozialausschuss empfiehlt/ der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt dem DRK-Kreisverband Pinneberg für die Finanzierung des DRK-Kinderhauses einen Zuschuss in Höhe von 193.500 Euro zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2015 entsprechend auswirken kann.

---

(Weinberg)

### **Anlagen:**

Haushaltsplanung 2016 DRK-Kinderhaus Moorrege

Haushaltsplanung 2016, DRK- Kinderhaus Moorrege  
Kostenstelle 3210, 3211, 3220

Ausgaben

Konto	HH 2013	HH 2014	HH 2015	HH 2016	zus. Erläuterungen
6042	345.000,00 €	377.000,00 €	380.000,00 €	365.000,00 €	Kosten d. päd. Pers. in Regelgruppen und Krippe sowie freigestellte Leitung
Kosten f. Freiwilliges Soziales Jahr	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	zusätzl. Kosten für FSJ
Pers.ko. Hauswirtschaftl.	10.000,00 €	10.000,00 €	11.500,00 €	18.000,00 €	Kosten f. den Hausmeister (geringf.) und für die Hauswirtschaftskraft
sonst. Pers.ko.	2.000,00 €	2.500,00 €	3.500,00 €	5.500,00 €	Aufwendg. für Pers.beschaffung, Berufsschulung, ant. Schwenk abgabe, Betriebsarzt, Gesundheitszirkel
Fortbildung	3.600,00 €	3.000,00 €	3.500,00 €	3.000,00 €	Kosten der Fortbil. für jede MA, Teamfortbildung + 1 Langzeitausbildung in Psychomotorik
Fachberatung	3.200,00 €	3.200,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €	Kosten der Fachberatung u. des stützpäd. Dienstes, Supervision
Verwaltungskosten	21.200,00 €	23.000,00 €	23.000,00 €	23.000,00 €	lt. Vertrag
Bürobedarf	2.500,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.200,00 €	Porto, Telefon, Internet, Verbrauchsmaterial
Fachliteratur/ Zeitschriften	700,00 €	700,00 €	750,00 €	800,00 €	Fachliteratur, Entwicklungsbögen
Reisekosten	400,00 €	500,00 €	500,00 €	500,00 €	km-Geld, Reisekosten
Verbrauchsdaten / Strom	7.000,00 €	7.000,00 €	4.500,00 €	4.800,00 €	Strom
Veranstaltungen	400,00 €	400,00 €	400,00 €	500,00 €	Feste der Jahreszeiten, Veransth. für Eltern u. Familien
Gebäude/ Außenanlagen	5.600,00 €	8.900,00 €	8.000,00 €	10.600,00 €	sh. Anlage 1
Ersatzbeschaffung	12.000,00 €	7.900,00 €	4.950,00 €	6.800,00 €	sh. Anlage 1
Reinigung fremde Betriebe	22.500,00 €	23.000,00 €	23.500,00 €	24.000,00 €	Reinigung der KT durch Fremdfirma, Reinigungsmat.
Hausapotheke	200,00 €	200,00 €	250,00 €	300,00 €	Pflaster, Kühlpad
Sachbedarf pädagogisch	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	7.000,00 €	Beschaffung von Spielzeug, Bücher, Verbrauchsmaterial, Arb.mat. f. Bildungsauftrag
Mieten/ Kapitaldienst	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €	Mietkosten für 12 Monate
Aufwendungen für Einzelintegrationen	12.000,00 €	12.000,00 €	0,00 €	14.000,00 €	Aufwendungen für zwei Einzelintegrationen
Lebensmittel	18.000,00 €	23.000,00 €	23.000,00 €	25.000,00 €	Mittagessen
Sachbedarf pflegerisch	800,00 €	800,00 €	800,00 €	800,00 €	Pflegemittel (auch Windeln) für die Integrations- und Krippenkinder
<b>gesamt</b>	<b>529.100,00 €</b>	<b>568.100,00 €</b>	<b>556.650,00 €</b>	<b>571.300,00 €</b>	

Konto	HH 2013	HH 2014	HH 2015	HH 2016	zus. Erläuterungen
4984	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €	Einnahmen für Getränke
4982	14.500,00 €	19.500,00 €	19.500,00 €	22.000,00 €	Einnahmen f. Essen
4950	63.000,00 €	67.000,00 €	70.000,00 €	71.000,00 €	20 Kinder x 296,- € x 12 Monate
4951	59.000,00 €	65.000,00 €	65.000,00 €	85.000,00 €	40 Kinder x 12 Monate x 148,00 € plus Früh- und Spätdienste
4981	65.000,00 €	65.000,00 €	40.000,00 €	14.000,00 €	Einnahmen f. Integrationskinder
4960	37.800,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	42.000,00 €	10 Kinder x 12 Monate x 330,00 € + Früh- und Spätdienste
4910	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €	55.000,00 €	Miete f. 12 Monate
4834	60.000,00 €	60.000,00 €	65.000,00 €	55.000,00 €	Personalkostenzuschuss des Landes
4834	23.000,00 €	23.000,00 €	24.000,00 €	25.000,00 €	Betriebskostenzuschuss Krippe
4823	12.500,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €	2.500,00 €	Betriebskostenzuschuss für Kinder aus Fremdgemeinden
4900	156.000,00 €	159.800,00 €	164.350,00 €	193.500,00 €	Betriebskostenzuschuss der Gemeinde Moorrege
4835	2.800,00 €	2.800,00 €	2.800,00 €	2.800,00 €	Betriebskostenzuschuss des Kreises Pinneberg
4990	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Sozialstaffel (Diff. Kreis/ Kommune)
<b>gesamt</b>	<b>529.100,00 €</b>	<b>568.100,00 €</b>	<b>556.650,00 €</b>	<b>571.300,00 €</b>	

Anlage 1 zur Haushaltsplanung 2016 der DRK- Kita Moorrege

<u>6805 Gebäude- und Aussenanlageunterhaltung</u>	
Fußbodenbelag Bewegungsraum	3.200,00 €
Vertäfelung Bewegungssecke	1.000,00 €
Erde	200,00 €
Pflanzen	200,00 €
Farbe	300,00 €
Holz für Reparaturarbeiten	500,00 €
Austausch Spalthölzer	1.000,00 €
Sitzecke/ Außenbereich	800,00 €
Versicherungen	700,00 €
Austausch Holzklötze	600,00 €
div. Reparaturen	600,00 €
Malerarbeiten	1.000,00 €
Watungen	500,00 €
<b>Gesamtbetrag</b>	<b>10.600,00 €</b>

6806 Ersatzbeschaffung

Sofa	100,00 €
Kassettenreorder	100,00 €
Bettwäsche	400,00 €
Diensthandy	100,00 €
kleiner Tisch	100,00 €
Leseteppich	100,00 €
Stilkissen	100,00 €
Nestschlange	100,00 €
Leinwand	100,00 €
Beamer	100,00 €
Router	500,00 €
Büroschränke	200,00 €
Portfilio-Regal	2.700,00 €
Hochschrank	600,00 €
Materialregal Atelier	600,00 €
<b>Gesamtbetrag</b>	<b>6.800,00 €</b>

## Gemeinde Moorrege

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0730/2015/MO/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 28.10.2015
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Sozialausschuss der Gemeinde Moorrege	23.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	02.12.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	09.12.2015	öffentlich

### Haushalt 2016 ev. Kindertagesstätte St. Michael Moorrege

#### Sachverhalt:

Der Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein hat mit Schreiben vom 23.07.2015 den anliegenden Haushaltsplanentwurf 2016 für die Kindertagesstätte der Kirchengemeinde St. Michael Moorrege-Heist vorgelegt. Einnahmen in Höhe von 246.150 Euro stehen Ausgaben in Höhe von 389.300 Euro gegenüber, so dass sich ein Zuschussbedarf von 143.250 Euro ergibt.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Die Einnahmen und Ausgaben für den Betrieb der Kindertagesstätte entsprechen im Wesentlichen denen des Vorjahres.

Mehrausgaben ergeben sich u.a. durch die Tarifierhöhung für die Beschäftigten, eine Servicepauschale für die Pflege der Internetseite sowie den Anschaffungen eines Industriegeschirrspülers (2.200 Euro) und die Ersatzbeschaffung eines Gartenschuppens (3.500 Euro).

Mehreinnahmen sind durch die Erhöhung der Elternbeiträge durch den Kreis Pinneberg und der vermehrten Nachfrage nach den Spätdiensten bis 15.00 Uhr zu verzeichnen. Beim Landeszuschuss zu den Personalkosten rechnet der Kirchenkreis mit einer niedrigeren Zuweisung.

Der Kreis Pinneberg hat zwischenzeitlich die Landeszuschüsse für die Jahre 2012 und 2013 spitz abgerechnet. Für diese Jahre hat der Kirchenkreis eine Nachzahlung von 10.467,99 Euro erhalten. Die Abrechnung des Landeszuschuss 2014 soll Ende 2015 erfolgen.

### **Finanzierung:**

Der Zuschussbedarf für den Betrieb der evangelischen Kindertagesstätte beträgt für das Jahr 2016 143.250 Euro und ist bei der Hhst. 46400.71700 bereitzustellen.

### **Fördermittel durch Dritte:**

Der Kirchenkreis erhält für den Betrieb der Kindertageseinrichtungen ein Betriebskostenzuschuss des Kreises in Höhe von 1.690,00 Euro und rechnet mit einem Personalkostenzuschuss des Landes in Höhe von 30.200 Euro.

### **Beschlussvorschlag:**

Der Sozialausschuss empfiehlt/der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt der Kindertagesstätte dem Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein für den Betrieb der ev. Kindertagesstätte St. Michael für das Haushaltsjahr 2016 einen Zuschuss in Höhe von höchstens 143.250,00 Euro zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2015 entsprechend auswirken kann.

---

(Weinberg)

### **Anlagen:**

Haushalt 2016 ev. Kindertagesstätte St. Michael Moorrege



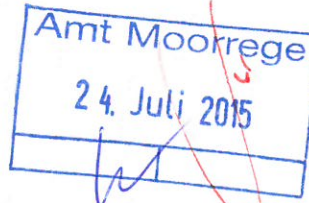


Kirchliches Verwaltungszentrum, Postfach 1752, 25407 Pinneberg

**Kirchliches Verwaltungszentrum**

Bahnhofstraße 18-22, 25421 Pinneberg

Amt Moorrege  
Gemeinde Moorrege  
Frau Jabs  
Amtsstraße 12  
25436 Moorrege



**Marion Dombaj**

Geschäftsbereich Finanzen  
Kindertagesstätten

Telefon: ((04101) – 8450 - 242

Telefax: (04101) 84 50 - 423

Marion.Dombaj@kirchenkreis-hhsh.de  
[www.kirchenkreis-hhsh.de](http://www.kirchenkreis-hhsh.de)

23.07.2015

Aktenzeichen: 33061

**Haushaltsplan 2015**  
**Ev. Kindergarten St. Michael in Moorrege**

Sehr geehrte Frau Jabs,

mit diesem Schreiben übersenden wir Ihnen den Haushaltsplan 2016 inkl. Erläuterungen, sowie die Gesamt-Betrachtung.

Der Betriebskostenzuschuss 2016 beträgt 143.250,-- €.

Wenn Sie Fragen haben, sind wir Ihnen gern behilflich.

Mit freundlichen Grüßen  
i.A.

Marion Dombaj

Nachrichtlich an: Kita-Werk Pinneberg, Herr Brenner  
Ev. Kiga St. Michael, Frau Maaß

Alle Angaben in EUR.

Zeitraum Spalte 1: Januar-Dezember 2016

Zeitraum Spalte 2: Januar-Dezember 2015

Zeitraum Spalte 3: Januar-Dezember 2014

Erträge	Plan 2016	Plan 2015	Ist 2014
40300 Entgelte Unterkunft/Verpfleg.	19.000,00	12.670,00	11.929,60
40340 Erlöse - Getränke	2.100,00	1.980,00	1.989,00
41600 Erl. Kindertagesst. Elternbeitr.	114.800,00	100.440,00	97.479,25
41780 Sozialstaffel	20.300,00	16.350,00	16.436,25
41781 zusätzl. Sozialst. Kommune	0,00	0,00	914,00
44220 Zweckg. Zuweisg. v. Kirchenkreis	1.000,00	1.000,00	1.137,81
45130 Zuschüsse der Länder	30.200,00	35.300,00	34.800,00
45134 Zuschuss Land - Einzelintegrat	27.200,00	40.170,00	30.512,79
45136 Zuschuss Land - Sprachförderun	6.000,00	6.840,00	6.840,00
45138 Zusch. Land - Fachberatung	0,00	0,00	2.024,68
45140 Zuschüsse von Kreisen	1.690,00	1.690,00	1.690,00
45150 Zuschüsse von Gemeinden	143.250,00	138.690,00	161.238,71
45151 Zuschuss v. Gem.-Gutschein Ess	0,00	0,00	56,00
45900 Zuschüsse v. sonstigen Dritten	23.760,00	23.760,00	19.802,00
46100 Allgemeine Spenden	0,00	0,00	500,00
46200 Zweckgebundene Spenden	0,00	100,00	2.163,60
46300 Kollekten	0,00	0,00	128,47
49100 Ertr. Auflösg. SoPo m. Fin. d.	0,00	0,00	7.828,19
49200 Ertr. Auflösg. SoPo ohne Fin. d.	0,00	0,00	986,84
50100 Erträge frühere Geschäftsjahre	0,00	0,00	13.656,41
50700 Schadenersatzleistung Dritter	0,00	0,00	1.595,34
50900 Weit. sonst. betriebl. Erträge	0,00	0,00	1.063,62
56100 Ertragszinsen Kontokorrent	0,00	0,00	776,36
83100 Entnahme aus Rücklagen	0,00	0,00	3.101,11

Aufwendungen	Plan 2016	Plan 2015	Ist 2014
60100 Verpflegung	14.300,00	8.180,00	6.648,70
60140 Getränkekosten	2.100,00	1.980,00	1.812,52
60200 Med.-pflegerischer Sachbedarf	140,00	140,00	17,25
61030 Pers. aufw. privatr. ang. Mitarb.	246.150,00	245.670,00	242.881,84
61074 Aufw. f. Aushilfen, n. Stellenplan	5.130,00	5.120,00	0,00
61075 Aufw. f. Fremdpersonal, Zeitarb.	31.000,00	36.690,00	33.769,81
61076 Aufw. f. ehrenamt. Tät. b. 720 €	0,00	0,00	585,00
61077 Aufw. f. ehrenamt. Tät. b. 2.400 €	0,00	0,00	286,00
61079 Weit. so. Pers. a. Lohn- u. Geh. ch.	1.000,00	1.000,00	1.137,81
61081 Personal - Reinigung	21.500,00	20.850,00	20.213,52
61082 Personal - Küche	4.700,00	4.490,00	1.140,40
61084 Personal - Hausmeister	2.350,00	2.250,00	483,66
62200 Gesetzl. Unf. vers., Berufsgen.	1.000,00	1.000,00	1.202,12
62300 Ausgleichsabgabe SchwbG	110,00	110,00	105,70
64000 Personalbezogener Sachaufwand	100,00	100,00	205,00
64500 Mitarbeitervertretung	2.090,00	1.900,00	1.800,00
64600 Aus- und Fortbildung	2.500,00	2.500,00	1.364,38
64601 Fachberatung	1.980,00	1.980,00	1.739,00
64603 Fachberatung mit Landesförderg	0,00	0,00	535,94
65240 Abschreib. BGA	0,00	0,00	699,85
65290 Abschreib. GWG	0,00	1.000,00	286,99
69100 Aufw. innerki. Verw. kostenerst.	15.120,00	15.120,00	12.852,00

Alle Angaben in EUR.

Zeitraum Spalte 1: Januar-Dezember 2016

Zeitraum Spalte 2: Januar-Dezember 2015

Zeitraum Spalte 3: Januar-Dezember 2014

<b>Aufwendungen</b>	<b>Plan 2016</b>	<b>Plan 2015</b>	<b>Ist 2014</b>
70210 Lehr-u.Lernmaterial	0,00	0,00	3.787,17
70220 Spiel-u.Beschäft-material	4.000,00	4.000,00	0,00
70230 Veranstaltung	700,00	700,00	1.452,20
70300 Geschäftsaufwand	1.000,00	1.000,00	635,60
70320 Bücher, Zeitschriften	250,00	250,00	185,82
70390 Sonstiger Geschäftsaufwand	0,00	600,00	0,00
70410 Telefon- und Internetkosten	1.180,00	770,00	749,33
70420 Kabel- und Rundfunkgebühren	70,00	0,00	0,00
70500 Reisekosten	250,00	250,00	13,00
70800 Aufw.f.Wirtschaftsbedarf	1.000,00	1.000,00	4.577,66
70811 Reinigungs-u.Desinf.mittel	1.700,00	1.700,00	0,00
70900 Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	0,00	100,00	5.440,92
70901 Sonst.Wirtsch.u.Verw.aufw.	0,00	0,00	1.576,34
70950 Mitgliedsbeiträge	420,00	420,00	420,00
71112 Fremdleistung Fensterreinigung	750,00	0,00	0,00
71130 Aufwendungen Hauswartzdienste	1.200,00	1.200,00	0,00
71163 Wartung Feuerlöschleinrichtung	100,00	100,00	76,76
71170 Aufw.Unterhaltung Heizungsanl.	300,00	200,00	320,77
71210 Instandh.Grundst.u.Außenanlag.	5.500,00	3.600,00	5.010,89
71220 Instandhaltung Gebäude	6.800,00	3.000,00	23.538,55
72110 Abfallgebühren	580,00	580,00	567,48
72140 Wasserverbr.-u.Entwäss.geb.	740,00	740,00	850,00
72150 Schornsteinreinigung	100,00	100,00	0,00
72200 Versicherungen	1.130,00	1.100,00	1.081,56
74100 Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	0,00	0,00	3.777,48
74200 Zuf.Sonderp.ohne Finanzdeckung	2.200,00	0,00	2.156,98
75210 Heizung, Brennstoffkosten	5.490,00	5.490,00	6.100,00
75220 Strom	2.570,00	2.010,00	2.279,29
75300 Aufw.f.frühere Geschäftsjahre	0,00	0,00	15.604,81
77200 Langfristige Zinsaufwendungen	0,00	0,00	200,18
77900 Sonstige Zinsen und ähnl.Aufw.	0,00	0,00	6.340,02
83300 Zuführung zu Rücklagen	0,00	0,00	2.139,73
<b>Gesamt Erträge</b>	<b>389.300,00</b>	<b>378.990,00</b>	<b>418.650,03</b>
<b>Gesamt Aufwendungen</b>	<b>389.300,00</b>	<b>378.990,00</b>	<b>418.650,03</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>



## Gemeinde Moorrege

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0728/2015/MO/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 26.10.2015
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Sozialausschuss der Gemeinde Moorrege	23.11.2015	öffentlich

### Ergebnis Bedarfsumfrage nach Krippen- Elementar und Ganztagesplätzen

#### Sachverhalt:

Der Sozialausschuss Moorrege hat auf seiner Sitzung am 26.05.2015 die Verwaltung beauftragt eine Elternumfrage zum Bedarf an Krippen-, Elementar- und Ganztagesplätzen durchzuführen. Anfang Juni wurden die Eltern von 154 Kindern im Alter von 0-5 Jahren angeschrieben, und nach ihren Wünschen befragt. Es wurden insgesamt 85 Fragebögen zurückgegeben. Dies entspricht einer Quote von 54,8 %. Auch der Bedarf einigen zuziehenden Eltern sowie von Kinder, die erst nach der Umfrage geboren sind, wurde in die Auswertung mit einbezogen.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Der Aktenvermerk zur Auswertung wird als Anlage zur Kenntnis gegeben.

Nachstehend werden die aktuellen Kinderzahlen zur Kenntnis gegeben. Die Zahlen in Klammern geben den Stand vom 06.05.2015 wieder

Geboren zwischen 01.08.2009 und 31.07.2010	36 (36) Kinder
Geboren zwischen 01.08.2010 und 31.07.2011	41 (38) Kinder
Geboren zwischen 01.08.2011 und 31.07.2012	29 (27) Kinder
Geboren zwischen 01.08.2012 und 31.07.2013	39 (38) Kinder
Geboren zwischen 01.08.2013 und 31.07.2014	30 (30) Kinder
Geboren zwischen 01.08.2014 und 31.07.2015	23 (13) Kinder
Geboren seit 01.08.2015	7 Kinder

Ein Abgleich mit den Einrichtungen hat gezeigt, dass **aktuell** die Regelplätze ausreichend sind. Freie Plätze stehen weder im Krippen- noch im Elementarbereich zur Verfügung. Auf den Wartelisten stehen jedoch bis zum 10 Kinder, die einen Krippen-

platz wünschen. Auch wenn viele Eltern, die in die Neubaugebiete zuziehen, bereits ihre Kinder in den Kindertageseinrichtungen angemeldet haben, ist nicht abzusehen, wie sich der Bedarf mit der Fertigstellung der Neubaugebiete verändern wird.

**Finanzierung:**

- Entfällt -

**Fördermittel durch Dritte:**

- Entfällt -

**Beschlussvorschlag:**

Der Sozialausschuss nimmt das Ergebnis der Elternumfrage zur Kenntnis. Der Bedarf nach verlängerten Öffnungszeiten und die Einrichtung einer weiteren Krippengruppe wird festgestellt.

---

(Weinberg)

## Gemeinde Moorrege

### Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0739/2015/MO/BV

Fachteam: Soziale Dienste	Datum: 09.11.2015
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Sozialausschuss der Gemeinde Moorrege	23.11.2015	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Moorrege	02.12.2015	öffentlich
Gemeindevertretung Moorrege	09.12.2015	öffentlich

### Erweiterung der Öffnungszeiten DRK-Kinderhaus Moorrege, hier: Bedarfsfeststellung

#### Sachverhalt:

Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat den anliegenden Antrag auf Erweiterung der Öffnungszeiten für die Krippengruppe sowie die Erweiterung des Spätdienstes für die Elementargruppen gestellt. Die Veränderungen sollen zum 01.08.2016 erfolgen.

#### Stellungnahme der Verwaltung:

Aktuell ist die Krippengruppe von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet. Ein Frühdienst wird ab 7.30 Uhr angeboten. Auf Grund der großen Nachfrage der Eltern nach einer längeren Betreuungszeit bittet der DRK-Kreisverband Pinneberg den Bedarf der Regelöffnungszeit der Krippengruppe von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr festzustellen.

Neben der Ganztagesgruppe mit einer Öffnungszeit bis 17.00 Uhr, gibt es zwei Elementargruppen mit Öffnungszeiten von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr. Die Eltern können einen Frühdienst ab 7.30 Uhr und Spätdienste bis 14.00 Uhr hinzubuchen. Auch hier ist die Nachfrage der Eltern nach einem Spätdienst bis 15.00 Uhr groß, daher bittet der DRK-Kreisverband den Bedarf nach einem Spätdienst bis 15.00 Uhr festzustellen.

Von Seiten der Verwaltung wird dieser Bedarf gesehen, da immer mehr Eltern berufstätig sind und weite Fahrtwege zur Arbeit haben.

#### Finanzierung:

Durch Mehreinnahmen bei den Elternbeiträgen und einem höheren Personalkostenzuschuss des Landes werden die Mehrausgaben zum Teil gedeckt. Der DRK-Kreisverband hat zum 01.05.2016 eine neue Kalkulation für die Zeit vom 01.08. bis 31.12.2016 vorlegen.

**Fördermittel durch Dritte:**

Der DRK-Kreisverband erhält für den Betrieb der Kindertageseinrichtungen Zuschüsse vom Kreis Pinneberg und vom Land.

**Beschlussvorschlag:**

Der Sozialausschuss/der Finanzausschuss/die Gemeindevertretung stellt den Bedarf für die Erweiterung der Öffnungszeiten der Krippengruppe von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr sowie die Einrichtung eines Spätdienstes für die Elementargruppen bis 15.00 Uhr fest. Der DRK-Kreisverband wird gebeten bis spätestens zum 01.05.2016 eine aktualisierte Kalkulation vorzulegen.

---

(Weinberg)

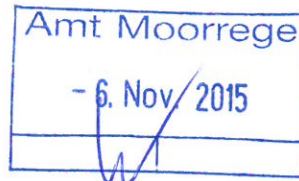
**Anlagen:**

Antrag des DRK-Kreisverbandes Pinneberg





Amt Moorrege  
Herrn Bürgermeister Weinberg  
Amtsstraße 12  
25436 Moorrege



**DRK-Kreisverband  
Pinneberg e.V.**

**Kindertages-  
einrichtungen**

Oberer Ehmschen 53  
25462 Rellingen  
Telefon 04101 5003 -0  
Fax 04101 5003 -300  
www.drk-kreis-pinneberg.de  
info@drk-kreis-pinneberg.de

Aktenzeichen  
732/7

Ihre Nachricht

Ihr Zeichen

Ansprechpartner  
Ingrid Moscharski

Tel. 04101 5003-412  
Fax 04101 5003-712  
moscharski@drk-kreis-pinneberg.de

Sparkasse Südholstein  
BLZ 230 510 30

Konto: 2 150 860  
International IBAN:  
DE33 2305 1030 0002 1508 60

Konto: 2 136 802  
International IBAN:  
DE38 2305 1030 0002 1368 02

SWIFT (BIC):  
NOLADE21SHO

Vereinsregister-Nr. VR 472  
Registergericht Pinneberg

Rellingen, den 05. November 2015

### **Veränderung der Öffnungszeiten ab August 2016; Kinderhaus Moorrege**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Weinberg,

aufgrund der hohen Nachfrage und der Betreuungsbedarfe im Krippen- und im Elementarbereich, wir erörterten das in einem Abstimmungsgespräch am 27.10.2015, beantragen wir beginnend ab 1.8.2016 die Veränderung der Regelöffnungszeit der Krippe von 8:00 bis 15:00 Uhr. Parallel dazu soll auch der Spätdienst der Elementargruppen bis 15:00 Uhr verlängert werden. Eine Umfrage im Belegungsstand und die Neuanmeldungen aus den Neubaugebieten zeigen einen deutlichen Bedarf an Betreuungszeiten bis 15:00 Uhr und wir werden gern darauf mit der Öffnungszeitverlängerung reagieren.

Mit freundlichen Grüßen  
i.A.

I. Moscharski  
Abteilungsleiterin

Anlage  
Aushang Elterninformation